

Landesverband der Inneren Mission  
und  
Evangelisches Hilfswerk Westfalen

Münster, den 01.9.1954

Dritte Tagung der hauptamtlichen Krankenhaus- und Heilanstaltspfarrer der Westf.  
Landeskirche

Wir laden Sie hiermit herzlich ein zu der 3. Tagung unserer Arbeitsgemeinschaft. Sie findet  
statt

vom 5. – 8. Oktober 1954 im Diakonissenmutterhaus Salem-Köslin in Minden / Westf.

Wir hatten diesen Tagungsort bei unserer vorjährigen Zusammenkunft gewählt, um den evtl.  
interessierten Amtsbrüdern aus der hannoverschen Landeskirche die Anfahrt zu erleichtern.  
Das Mutterhaus stellt 1-2 Bettzimmer zur Verfügung und 4 Mahlzeiten. Bettwäsche braucht  
nicht mitgebracht zu werden. Die Unkosten der westfälischen Teilnehmer trägt der  
Landesverband der Inneren Mission in Verbindung mit dem Landeskirchenamt.  
Da nach unseren bisherigen Erfahrungen die persönlichen Aussprachen und der Austausch der  
persönlichen Erfahrungen am wichtigsten waren, wird auch diesmal von einer genauen  
Zeiteinteilung und von großen Referaten Abstand genommen werden.  
Wir beginnen Dienstag, den 5. Oktober 1954 um 19.00 Uhr mit dem Abendbrot.  
Anschließend Begrüßung und Kennenlernen.  
Mittwoch und Donnerstag werden neben den persönlichen Arbeitsberichten ausführliche  
Referate über die zweitägige Arbeitsgemeinschaft Arzt und Seelsorger in Düsseldorf unter  
dem Thema „Das Menschenbild in Medizin und Theologie“ (Br. Ziegner) und über die  
dreitägige Arbeitstagung in Stuttgart mit dem Thema: „Das Vaterproblem in Religion,  
Psychotherapie und Gesellschaft“ (Br. Dummer) gegeben werden. Br. Von Sicard wird uns  
seinen Vortrag über „Das ärztliche Ethos aus christlicher Sicht“, den er bei der diesjährigen  
theologischen Woche in Bielefeld halten wird, wiederholen. Für ein kürzeres Referat aus dem  
Randgebiet der Medizin und Theologie wird noch ein jüngerer Mediziner gesucht. Wer  
realisierbare Vorschläge betr. Referenten und Referate hat, bzw. selbst ausführlicher über eine  
Tagung berichten möchte, teile es bitte rechtzeitig an die weiter unten angegebene Adresse  
mit. Abends wird Br. Dummer über die Krankenseelsorge (Divine Healing) in der Kirche von  
England und Schottland mit Farb-Lichtbildern berichten, die er bei seiner 4wöchigen  
Besuchsreise im August machen konnte.  
Am Freitag beginnen wir morgens mit der Feier des heiligen Abendmahls. Der Freitag soll  
nach der Bibelarbeit der Zusammenfassung und der Formulierung eventueller Anträge an die  
Kirchenleitung dienen. Wir schließen nach dem Mittagessen.  
Für die regelmäßigen Morgen- und Abendandachten bitten wir, falls vorhanden, die „Ordnung  
für den täglichen Gottesdienst“ mitzubringen.

Mit brüderlichem Gruß!

Für die Arbeitsgemeinschaft hauptamtlicher Krankenhauspfarrer  
gez. Dr. Dummer

Für den Landesverband  
der Inneren Mission

Suhr, Pfarrer

Landesverband der Inneren Mission  
und  
Evangelisches Hilfswerk Westfalen

Münster, den 6.9.1954

Im Nachgang zu unserer Einladung zur Tagung der Krankenhaus- und Heilanstaltspfarrer der westf. Landeskirche teilen wir mit, dass wir am 6.10.1954 nachmittags in Bielefeld teilnehmen werden an einem Ärztenachmittag der theologischen Woche von Bethel. Es spricht Prof. Dr. med. Schorsch, Bethel, der bekannte Psychiater und Chefarzt von Morija über das Thema, das wir versehentlich Pastor von Sicard zugeordnet haben. Bruder von Sicard wird das Koreferat übernehmen.

Es ist gedacht nach dem Mittagessen von Minden mit einem Omnibus zusammen nach Bethel zu fahren, wo dieser Vortrag um 15.30 Uhr im Theatersaal der Brücke, am Alten Markt stattfinden wird.

Rückfahrt gegen 18.00 Uhr.

Mit brüderlichem Gruß!

Für die Arbeitsgemeinschaft hauptamtlicher Krankenhauspfarrer  
gez. Dr. Dummer

Für den Landesverband  
der Inneren Mission

Suhr, Pfarrer